

Stadt Mannheim  
Fachbereich Städtebau  
Z.Hd. Herrn Rainer Zingler  
Collinstraße 1

68161 Mannheim

**c/o Umweltzentrum**  
Käfertalerstraße 162  
68167 Mannheim  
Tel. 0621- 331774  
Fax. 0621- 36752  
info@ umweltforum-mannheim.de  
www.umweltforum-mannheim.de

27.9.2011

**Vorbereitende Untersuchung nach BauGB für das Gebiet Hammond Barracks in  
Mannheim-Seckenheim**  
Ihr Schreiben vom 1.9.2011

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Umweltforum gibt folgende Anregungen für die geplante Neunutzung des Gebietes:

- Der Neubau von Gebäuden sollte sich am Passivhausstandard orientieren (siehe Ludwigshafener Bürokomplex „Lu-Teco“ und „Bahnstadt Heidelberg“).
- Bei zu erhaltenden Gebäuden sollten die Möglichkeiten einer energetischen Sanierung erhoben werden.
- Die Dachlandschaften sowie evtl. Stellplätze sollten für die Erzeugung von Wärme bzw. Strom aus Solarenergie genutzt werden.
- Die Wärmeversorgung sollte auf Basis der Kraft-Wärme-Kopplung erfolgen. Es wird empfohlen folgende Varianten zu überprüfen:
  - a) Zentrale Versorgung des Gebietes durch ein BHKW.
  - b) Errichtung mehrerer kleiner Nahwärmenetze bzw. Hausstationen auf Basis von Mini-BHKW.
  - c) Einbeziehung von solar erzeugter Wärme (Beispiel Solarsiedlung ehemaliger Schlachthof Speyer).
- Im Verkehrskonzept sollten folgende Aspekte untersucht werden:
  - a) Einrichtung einer Haltestelle der Stadtbahn/OEG in Höhe der jetzigen Kaserne/Badener Platz mit attraktiver Umsteige-Haltestelle zu einer tangentialen Ortsbuslinie in Seckenheim.
  - b) Sichere Abstellmöglichkeiten für Fahrräder (incl. Ladestation für Pedelecs).

- c) Stellplätze für das Car-Sharing
- Bei der Grüngestaltung sollten folgende Aspekte umgesetzt werden.
  - a) Flachdächer sollen extensiv mit Wildpflanzen und Sedumsprossen begrünt werden, auch bei der Installation von Solaranlagen sollen die Zwischenräume begrünt werden.
  - b) Die Grünflächen im öffentlichen und gewerblichen Raum sollen naturnah mit Wildsaatgut und heimischen Gehölzen angelegt und entsprechend gepflegt werden.
- Anfallendes Regenwasser sollte genutzt werden bzw. einer Versickerung zugeführt werden.

Mit freundlichem Gruß

i.A.

Oliver Decken